

SBB S20 Tenero–Contone (TI): Doppelspurausbau

Bauherr

SBB Schweizerische Bundesbahnen AG

Projektierung

IM Maggia Engineering SA /
Bietergemeinschaft S20

Zeitraum

2016-2020

Baukosten

CHF 97 Mio.

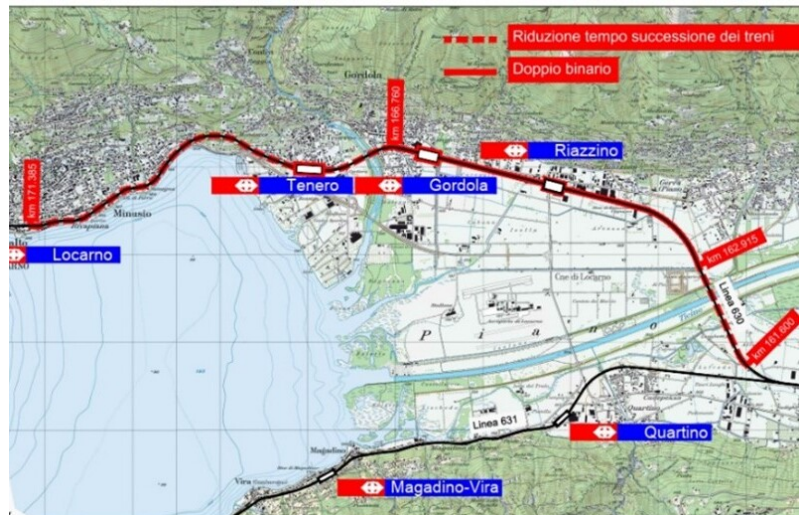
Leistungen

SIA-Phasen 32 - 53

Beschreibung

Im Rahmen der Angebotserweiterung der SBB nach der Inbetriebnahme des Monte-Ceneri-Basistunnels wurde die bestehende Eisenbahninfrastruktur der SBB (Programm ZEB) auf dem Abschnitt Contone-Tenero modernisiert und erweitert. In diesem Zusammenhang wurden die folgenden Massnahmen von Bietergemeinschaft durchgeführt:

- Verdoppelung der Gleise auf einem 4 km langen Abschnitt einschliesslich Verbreiterung der Böschung und der Schotterung, Verlegung der neuen Gleise, Verlegung der neuen Weichen
- Renovierung der Unterführung Gerre
- Renovierung der Unterführung Canale Riazzino
- Renovierung der Unterführung Pizzante
- Neue Stützmauer zwischen km 165.008 und km 165.439 (Länge: 430 m)
- Neubau der Unterführung „Drenaggio“ (km 164.461)
- Neubau Unterführung „Bolla di Montedato“, km 165.015
- Neubau Unterführung „Bollone“, km 165.509
- Renovierung der Brücke über den Fluss Carcale
- Erweiterung der Haltestelle Riazzino
- Renovierung der Haltestelle Gordola
- Neues Bahntechnikgebäude ETF bei km 163.950
- Neue Sicherheitsanlage: Signale, neues Zugsteuerungssystem, neue Wehranlagen, zwei neue Bahnübergänge
- Neue Fahrleitung
- Neue Niederspannungsanlage
- Neue Telekommunikationsanlage
- Neues Videoüberwachungssystem
- Neue Kabelanlage
- Unterstützung der Umweltarbeit



Gesamtplan des Projekts ZEB – CON-LOC



Baugrube für den Bau der Unterführung „Bollone“



Gleis 100: Ansicht am Schluss der Arbeit mit der Linie in Betrieb